

Mainz, 27.09.2017

Antrag 1367/2017/1 zur Sitzung Stadtrat am 27.09.2017

**Änderungsantrag zum Antrag 1367/2017 der CDU-Stadtratsfraktion  
„Elterninitiativen besser unterstützen“ (SPD, Bündnis 90/Die Grünen, FDP)**

**Der Stadtrat möge beschließen:**

1. Die Verwaltung wird gebeten, sich erneut im Zuge der Novellierung des Kindertagesstättengesetzes und der Landesverordnung beim Land Rheinland-Pfalz dafür einzusetzen, dass Elterninitiativen mit vergleichbaren Qualitätsstandards - bei Wahrung der Eigenart als Elterninitiative mit Elternmitwirkung - weiterhin in die Landesförderung aufgenommen werden können.
2. Der dafür notwendige Verhandlungsprozess sollte möglichst in Kooperation mit den anderen rheinland-pfälzischen Städten erfolgen.
3. Zudem sollten die entsprechenden Gremien des Städtetages zeitnah für die Thematik sensibilisiert werden.
4. Die städtischen Gremien sollen regelmäßig über den aktuellen Stand informiert werden.
5. Die Unterstützung der Mainzer Elterninitiativen zu rechtlichen Grundlagen, Förderungsmöglichkeiten und weiteren relevanten Fragen soll weiterhin durch die Verwaltung auf der Basis der Zusammenarbeit mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband vorangetrieben werden. Damit wird die ehrenamtliche Vorstandsarbeit der Elterninitiativen unterstützt.

Alexandra Gill-Gers

*Fraktionsvorsitzende  
SPD-Stadtratsfraktion*

Sylvia Köbler-Gross

*Fraktionssprecherin  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Mainzer Stadtrat*

Walter Koppius

*Fraktionsvorsitzender  
FDP-Stadtratsfraktion*

f.d.R.

Sascha A. Fricke

*Fraktionsgeschäftsführung  
SPD-Stadtratsfraktion*

f.d.R.

Caroline Blume

*Fraktionsgeschäftsführung  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Mainzer Stadtrat*

f.d.R.

Maike Wolf

*Fraktionsgeschäftsführung  
FDP-Stadtratsfraktion*